

TERESA WEISSBACH ...

... lacht im Schlafsack



Teresa Weißbach ist Schauspielerin. Nach ihrer Rolle der Miriam in Leander Haussmanns „Sonnallee“ studierte sie Theater. Neben ihren Bühnenengagements dreht sie für Film („Die Boxerin“) und Fernsehen („Tatort“ und „Frischer Wind“). Am 12. und 13.7. entführt sie als Lola zusammen mit dem Tänzer und Pianisten John R. Carlson das Publikum in die fiktive „Bar zum Crocodil“ in der Bar jeder Vernunft.

Foto: Claudia Charlotte Burchard

- DO** Ich spaziere durch den Tiergarten oder mache auf dem See eine Ruderbötchenfahrt, und danach kehre ich im Café am neuen See ein und genieße die köstliche Sommerbowle.
- FR** Ab in die Kirk Bar am Schlesischen Tor nach Kreuzberg. Freunde treffen, lachen, reden und den besten Whiskey Sour der Stadt genießen.
- SA** Heute muss mal wieder kräftig gelacht werden, deshalb radele ich zum Potsdamer Platz. Bestell mir ein Bier, lege mich in die bequemen Liegestühle, kuschel mich in meinen Schlafsack und strapaziere meine Lachmuskeln bei „Almanya“ im Sommerkino.
- SO** Sonntag! Herrlich! Zuerst schlafe ich aus und dann schaue ich mir natürlich das Viertelfinale der Frauenfußball-Weltmeisterschaft um 13 Uhr in der ARD an.
- MO** Ich beginne die Woche mit einem Verwöhnprogramm und wo geht das besser als im Liquidrom. Zuerst lasse ich mich mit einem Spezialaufguss verwöhnen und treibe dann im Salzwasser in der Kuppelhalle und lausche den Walgesängen unter Wasser.
- DI** Natürlich ein absolutes Muss: In die Bar jeder Vernunft gehen und gemeinsam mit mir um 20 Uhr in die Goldenen Zwanziger reisen.

MI Auch heute öffnet sich wieder die „Bar zum Crocodil“. Sich einfach mal ins Paillettenkleid schmeißen, die Zigarettenspitze in den Mund stecken und in die Bar jeder Vernunft gehen. Verschwende dich, Berlin! Es gibt nichts zu verlieren.